

**PRESSEMITTEILUNG**

# **Starke Debatten – ein Gewinn für die Demokratie!**

**Emma Berens (Albert-Schweitzer-Gymnasium Dillingen) hat das Saarland überzeugend beim Bundesfinale Jugend debattiert in Berlin vertreten.**

Eine Demokratie braucht junge Menschen, die ebenso gut zuhören, wie kritische Fragen stellen können. Wenn sie dann noch die eigene Position gut begründen und Argumente abwägen, ist für unser gesellschaftliches Zusammenleben bereits viel getan. Mit genau diesen Fertigkeiten hat Emma Berens beim Bundesfinale das vom 06.06-08.06 in Berlin stattgefunden hat, mit Bravour überzeugt und ist nur äußerst knapp an einer Teilnahme an der Finaldebatte vorbeigeschrammt.

Trotz des ärgerlichen Ergebnisses blickt Emma sehr zufrieden auf ihr Ergebnis und die generelle Teilnahme am Wettbewerb: „Im Unterricht für Jugend debattiert wie auch bei den Debatten habe ich gelernt, wie wichtig es ist, sich einander zuzuhören und seine Meinung zu vertreten. Es war ein unglaubliches Erlebnis und mir eine Ehre, das Saarland in Berlin zu vertreten.“

Mit Jugend debattiert wollen die beteiligten Stiftungen Schülerinnen und Schüler weiterführender Schulen jeder Art ermutigen, durch das Debattieren ihre sprachliche, politische und persönliche Bildung zu verbessern. Jugend debattiert ist eine Initiative des Bundespräsidenten und steht unter seiner Schirmherrschaft. Partner sind die Hertie-Stiftung, die Heinz Nixdorf Stiftung sowie die Kultusministerkonferenz, die Kultusministerien und die Parlamente der Länder. Das Programm wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert.

„Der Ukraine-Krieg und die Situation in Russland sind eine ständige Erinnerung daran, dass eine liberale Demokratie etwas Kostbares ist. Damit sie lebendig und widerstandsfähig bleibt, muss gutes, faires Streiten und debattieren vermittelt und geübt werden. Je mehr Schülerinnen und Schüler so erreicht werden, desto besser“, sagt Elisabeth Niejahr, die als Geschäftsführerin der Hertie-Stiftung den Bereich „Demokratie stärken“ verantwortet.



**Der Bundespräsident**



 **Heinz Nixdorf Stiftung**

